



● **Samstag, 7. Oktober 2017, 20 Uhr**
Heimhof-Theater, Burbach

Pe Werner „Beflügelt von A nach Pe“

Ein ganz besonderes Konzerterlebnis mit Gänschautgarantie.

● **Sonntag, 8. Oktober 2017, 18 Uhr**
Filmpalast im Heimhof-Theater

„Miss Marple: 16 Uhr 50 ab Paddington“

Die rüstige Miss Marple geht wieder auf Verbrecherjagd. Darsteller u.a.: Margaret Rutherford und Davis Stringer

● **Sonntag, 22. Oktober 2017, 19 Uhr**
Heimhof-Theater, Burbach

Delta Q „Wann, wenn nicht wir“

Sie machen Musik mit dem Mund. Kurz: Mundmukke und das mal laut, mal puristisch unplugged, intelligent getextet und witzig ...

Veranstalter: Förderverein Heimhof-Theater und Agentur Martin Horne

Karten für alle genannten Heimhof-Veranstaltungen: Geschäftsstelle Heimhof-Theater 02736/5096850, Kulturbüro und Bürgerbüro in Burbach, Sparkasse Burbach-Neunkirchen (inkl. aller Zweigstellen), Reisebüro Edelmann in Burbach, Buchhandlung Braun in Neunkirchen und www.proticket.de

● **Donnerstag, 19. Oktober 2017, 20 Uhr**
Hüttenhaus Herdorf

„Der Pantoffel-Panther“

Veranstalter: Kulturring Herdorf e.V.

Karten: Rathaus Herdorf, Zimmer 10 + 11, Tel. 02744-9223-0 + 17

Kategorie 1: 22,50 €, ermäßigt 16,50 €
Kategorie 2: 19,50 €, ermäßigt 14,50 €
Abendkasse zzgl. 1,50 €

● **Samstag, 21. Oktober 2017, 20 Uhr**
Hüttenhaus Herdorf

NOTOS Quartett

Veranstalter: Kreis der Kulturfreunde e.V.

Karten: Bei den Vorstandsmitgliedern der Kulturfreunde Herdorf e.V. und Geschenke Wagner Herdorf, Hauptstr.

Eintritt: 16,00 € (ermäßigt 8,00 €)

● **Samstag, 7. Oktober 2017, 20 Uhr**
Otto-Reiffenrath-Haus Neunkirchen

Peter Prange Lesung „Unsere wunderbaren Jahre“

Veranstaltungsreihe „kultur. AM ORT“ (fast) jeden 1. Samstag im Monat

Eintrittskarten sind erhältlich an der Rathauspforte, Bahnhofstraße 3, im Bürgerzentrum – Bürgerbüro, Kölner Straße 174 a, in der Buchhandlung Braun, Kölner Straße 174 oder über das Kartentelefon 02735 767-0.

● **Sonntag, 8. Oktober 2017, 17 Uhr**
Hüttenhaus Herdorf

Das Abschlusskonzert

Vocalensemble ars cantica und MGV 1848 Salchendorf präsentieren: Alle guten Dinge sind 3 – Das Chorprojekt zum Mitsingen

Die Projektchöre: Gemischter Chor, Männerchor und Frauenchor

Gesamtleitung: Tobias Hellmann

Mitwirkende: Frauenchor Feinklang, Freudenberg

Pianist: Dirk Heinlein

Eintritt: 12 € AK, 10 € VVK

Karten sind erhältlich bei Buchhandlung Braun, Kölner Straße 174, Orthopädietechnik Peter Flick, Hellerstraße 15 (beide Neunkirchen) und bei allen aktiven Sängerinnen und Sängern.



Den Kleinsten liest man aus ihren Gesichtern die pure Freude bei ihrem Auftritt zum Thema „Die Silvesterknaller“ ab. Foto: roh

Schokolade für die Seele

Tänzer boten starke Bilder zum Jahresablauf

Neunkirchen. Im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium gab es mit temporeichen Schrittfolgen und energiegeladener Musik gleich zweimal spannende Kalendergeschichten im von der Chefin Beate Klaas selbst entwickelten Stück „Der tanzende Kalender“.

Meist dargestellt im fast mühelos erscheinenden Schweben auf den Spitzen beim klassischen Ballett, aber auch in ausdrucksstarken folkloristischen Schrittfolgen, mit ruderen Schwingungen beim Hip Hop, in gleichförmig und eleganten Bewegungen beim Modern Dance oder in der spielerischen Dynamik des Kindertanzes. Das

Jahr lief vor den Augen des gespannten Publikums ab. Im Januar prägte der Gegensatz von Schnee und Sonne die Bühne. Im Februar bestimmten Clowns die Szenerie. Im März wurde der hereinbrechende Frühling nachgebildet. Im Mai war Picknick angesagt.

Im Juni wurde die ausgelassene Stimmung bei einem Folklore-Festival gezeigt. Im Juli waren endlich Ferien. Im August war entspannter Urlaub dran. Im September wurde eine Kartoffelernte dargeboten. Im Oktober zogen erste Herbststürme auf. Im November wurde ein Laternenfest gefeiert. Im Dezember ein Bal-

lettabend vom Ballett abgebildet. Zum Schluss zu Silvester ein Tohuwabohu mit den Kleinsten. Ein Theater der starken Bilder sahen die Zuschauer, mit viel Phantasie entfaltet vom Nachwuchs der Ballettschule Klaas.

Die Kulissen von Janine Weigelt, die Kostüme von Beate Klaas und Brigitte Geisler. Für die Leitung, Choreographie und Einstudierung zeigten sich Beate Klaas, assistiert von ihrer Tochter Miriam Capito verantwortlich. Das Stück „Der tanzende Kalender“ war nach einhelliger Meinung des tosend applaudierenden Publikums Schokolade für die Seele. roh



Mit massivem Wassereinsatz konnte der Brand gelöscht werden. Foto: ok

Mit viel Gerät

Herbstübung in Altenseelbach verlief reibungslos

Altenseelbach. „Brand in einer Halle von AQS Logistic, mehrere Personen vermisst“, mit dieser Lage wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Neunkirchen bei der Herbstübung 2017 konfrontiert. Der zuerst Eintreffende örtliche Löschzug Altenseelbach stellte nach Erkundung der Lage fest, dass die alarmierten Einsatzkräfte nicht ausreichen. So wurden umgehend die Löschzüge Struthütten und Neunkirchen nachalarmiert. Eine Person hatte noch vor Eintreffen der Feuerwehr versucht, mit einem Gabelstapler beladene Gitterboxen vor den Flammen zu retten. Bei dieser

Aktion geriet sein Kollege unter die Gitterbox und wurde eingeklemmt. Dadurch entstand für die eingesetzten Kräfte noch eine TH-Lage. Durch den Einsatz von schwerem technischem Gerät konnte die Rettung schnell erfolgen. Die vermissten Personen wurden dann auch innerhalb kurzer Zeit gefunden und in Sicherheit gebracht.

Da der Brand sich schnell ausbreitete und ein massiver Löschwassereinsatz nötig wurde, entschied der Einsatzleiter, auch die drei anderen Löschzüge der Feuerwehr Neunkirchen nachalarmieren

zu lassen. Nach deren Eintreffen wurde zusätzlich eine Wasserversorgung über eine Strecke von 680 m von Trupps aus Altenseelbach und Struthütten zum Regenrückhaltebecken aufgebaut, um an der Einsatzstelle genügend Wasser zu haben.

Zuvor hatte man Wasser aus einem 100.000 Liter-Tank im Industriegebiet entnommen. Drei B- und sieben C-Rohre waren im Einsatz, wodurch das Feuer schnell unter Kontrolle gebracht werden konnte. Wenig später konnte „Feuer aus“ gemeldet werden. ok

Zwei Termine

Verein bittet um Anmeldungen

Struthütten. Der Heimatverein Struthütten weist auf zwei Termine hin:

Die Ü60-Gruppe des Heimatvereins trifft sich am **14. Oktober, 12 Uhr**, im Hotel Bechtel in Wahlbach. Eine verbindliche Anmeldung ist bis 9. Oktober unter Tel.: (0 27 35) 77 00 17 oder (0 27 35) 57 65 erforderlich.

Der Heimatverein lädt wieder alle Heimatfreunde am **8. Oktober** zum Sonntagscafé ins Haus der Heimatfreunde ein.

Ab 14 Uhr können sich die Besucher in gemütlicher Runde leckeren Kuchen und guten Kaffee oder andere Getränke und heiße Würstchen schmecken lassen.

Gemeinde feiert

Buntes Programm ist geplant

Neunkirchen. Am 8. Oktober findet das Pfarrfest der Katholischen Pfarrei Neunkirchen-Burbach rund um die Pfarrkirche in Neunkirchen statt, zu dem die Gemeinde alle Mitbürger herzlich einlädt.

Das Fest beginnt mit dem Hochamt um 10.30 Uhr, die Hl. Messe um 9.15 Uhr in Burbach entfällt.

Anschließend findet bei einem Sektempfang der Katholischen Frauengemeinschaft kfd ein buntes Programm um die Kirche statt. Mit Suppe, Grilltem und einem Kuchenbuffet der Caritas ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Zudem ist für die Kinder und Jugendlichen ein bunter Spieleparcours mit Großspielen, Winkerschach und Gummihühnchen vorbereitet. Für das

Kuchenbuffet sind Kuchen Spenden willkommen. Die Caritas richtet zudem einen Büchermarkt aus, bei dem gut erhaltene Bücher zum Verkauf angeboten werden, der Erlös wird zugunsten Bedürftiger in der Gemeinde verwendet. Die Bücher werden bei der Abgabe registriert, so dass nicht verkaufte Bücher wieder vom Abgebenen zurückgenommen werden können.

Des Weiteren findet ein Spiele- und Spielzeugflohmarkt nach dem gleichen Prinzip statt. Die Bücher und Spiele können nach dem Hochamt abgegeben werden. Und schließlich werden beim Pfarrfest auch noch alte Mobiltelefone gesammelt und an das Missionswerk Missio zur weiteren Verwertung weitergeleitet.

Talente gesucht

Zum Tischtennis wird aufgerufen

Herdorf. Am Samstag, 14. Oktober, ab 13 Uhr, wird unter der Regie der DJK Herdorf in der Großsporthalle Herdorf der Ortsentscheid der mini-Meisterschaften 2017/2018 im Tischtennis ausgespielt. Anmeldungen sind am Turniertag, noch bis 12.30 Uhr möglich.

Die mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste Nachwuchsreaktion im deutschen Sport. Seit 1983 haben knapp 1,4 Millionen Kinder in Deutschland daran teilgenommen. Mitmachen bei den mini-Meisterschaften dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahre, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen jedoch keine

Spielberechtigung eines Mitgliedsverbandes des DTTB besitzen, besitzen oder beantragt haben. Im Klartext: Auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen mitzuspielen.

Den Schläger stellt die DJK Herdorf gerne zur Verfügung. Auf sämtliche Starter warten kleine Preise. Die Besten qualifizieren sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar über die verschiedenen Qualifikationsstufen die Teilnahme am Bundesfinale 2018.

Brot und Plätze

Backes wird noch einmal genutzt

Niederdresselndorf. Den achten Backtag der Saison kündigt der Heimatverein Niederdresselndorf für Dienstag, 10. Oktober, an. Die beliebten Schanzbrote und Kartoffelplätze werden von 11.30 – 13.30 Uhr in der „Alten Schule“ in Niederdresselndorf verkauft. Der

Heimatverein bittet um Vorbereitungen beim Vorsitzenden Bernd Eckhardt, unter der Telefonnummer (0 27 36) 77 26.

Mit dem Verkaufserlös werden regionale und überregionale Hilfsorganisationen mit Spenden unterstützt.